Kassel

Amtsblatt
der Stadt Kassel

21. August 2026
Nr. 042 / 10. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis....676
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien....676
Sitzung des Kulturausschusses....676
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt....677
Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld....677
Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren....677
Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland....677
Sitzug des Ortsbeirates Unterneustadt....677
Sitzung des Behindertenbeirats....678
Sitzung des Jugendgremiums....678
Bekanntmachungen....678
Wahlbekanntmachung....678
Wahlbekanntmachung....679
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung....679
Ärztin/Arzt mit Interessenschwerpunkt auf den Gebieten der Infektiologie, Hygiene und Umweltmedizin (w/m/d)....679
Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)....681
Mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle (w/m/d)....682
Architektin/Architekt (w/m/d)....684
Leiterin/Leiter für die Abteilung Planung und Konzeption (w/m/d)....686
Mitarbeiterin / Mitarbeiter für den Bereich Bauunterhaltung und Betriebswerkstätten (w/m/d)....687
Vergabe öffentlicher Aufträge....689
Impressum....689

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Kulturausschusses

Am Dienstag, 25. August 2026, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung:
1. Vorstellung Vorsitzende/er Kulturbeirat einplanen
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 22. Juni 2026
Bericht des Magistrats
- 101.20.35 -
2. Zuwendungen des Kulturamts für ein Kulturprogramm im documenta Jahr
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.20.139 -
3. Sonderförderprogramm „Clubstärkung2026“
Anfrage der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.20.130 -

gez. Maria Stafyllaraki
1. stellv. Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 25. August 2026, 19:00 Uhr, findet im AWO-Quartier Südstadt-Wehlheiden, Hans-Böckler-Straße 26, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Parken an der Kita Menzelstraße
2. Müllansammlung in der Südstadt
3. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld

Am Mittwoch, 26. August 2026, 19:00 Uhr, findet im Haus Forstbachweg, Versammlungsraum, Forstbachweg 16 C, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Sozialer Zusammenhalt Forstfeld und Waldau, Konzept zur Verstetigung im Sinne der Nachhaltigkeit (Nachhaltigkeitskonzept)
2. Vertiefende Überarbeitung des Siegerentwurfs zur Mehrfachbeauftragung Forstfeld-Mitte
3. Mobilitätstag im Stadtteil
4. Fahrradabstellplatz im Erlenfeldweg
5. Vergabe von Dispositionsmitteln
6. Mitteilungen

gez. Sascha Gröling
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren

Am Donnerstag, 27. August 2026, um 18.30 Uhr, findet in der Spiellandschaft Dönchebach, Heinrich-Plett-Straße 40 A, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Verkehrssituation Mattenbergstraße
2. Einrichtung Sitzbänke, Baumstandorte und Verschattung auf dem Schenkelsberg
3. Dispositionsmittel
4. Einsetzung der Dispositionsmittel für die Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen - Vorschlagsliste für das Jahr 2026
5. Mitteilungen

gez. Philipp Humburg
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland

Am Donnerstag, 27. August 2026, 19.00 Uhr findet im Philipp-Scheidemann-Haus, Raum 107, Holländische Straße 74, Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland statt.

Tagesordnung:
1. Mülltonnen im Schillerviertel
2. Bunsenstraße als 30er Zone
3. Sporthalle 1. Berufsschulzentrum sicherer Fahrradparkplatz
4. Bebauungsplan Nr. V/51 „Universität Kassel — Campus Nord", 1. Änderung (Aufstellungsbeschluss)
5. Dispositionsmittel für Straßen,Wege und Plätze
6. Mitteilungen

gez. Ali Timtik
Ortsvorsteher

Sitzug des Ortsbeirates Unterneustadt

Am Donnerstag, 27. August 2026, 19:00 Uhr, findet in dem Nachbarschaftszentrum Hafen 17, Hafenstraße 17, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Parksituation im Blücherviertel
2. Nachlese Zissel 2026

3. Haus Roseneck
4. Vergabe von Dispositionsmitteln
5. Graffiti an der Drahtbrücke
6. Geschwindigkeitsmessungen Leipziger Straße
7. Mitteilungen

gez. Kerstin Linne
Ortsvorsteherin

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Dienstag, 25. August 2026 um 17.30 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Magistratssaal.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Stand des „E-Scooter-Problems“
4. Planung der zukünftigen Themenschwerpunkte
5. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Behindertenbeirats
6. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
7. Mitteilungen/Verschiedenes

gez.
Carola Hiedl
Vorsitzende des Behindertenbeirats

Sitzung des Jugendgremiums

Am Donnerstag, den 27. August 2026, von 18:00 bis 21:00 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Jugendgremiums im Haus der Jugend, Mühlengasse 1, 34125 Kassel, statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
3. Infos & Fragen aus der Geschäftsstelle
4. Ideen zur Budgetplanung
5. Ideen zur Bildungsfahrt
6. Veranstaltung in Kirchditmold
7. Kulturfest in Rothenditmold
8. Berichte aus den Ausschüssen, Kommissionen und AG’s
9. Anträge
10. Tagesordnung nächste Sitzung
11. Verschiedenes
12. Ende der Sitzung

gez. Jebril Daghfous
Vorsitzender

Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat des Ortsbezirks 14 Wesertor
Laney Lorentz vom Wahlvorschlag Die Linke (Linke) hat zum 1. September 2026 auf den Sitz im Gremium Ortsbeirat des Ortsbezirks 14 Wesertor verzichtet und scheidet somit mit Ablauf des 1. September 2026 aus dem Gremium aus. Das nächste noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Raphael Warzecha und rückt mit Wirkung vom 2. September 2026 in das Gremium nach.
Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleitung, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:
§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)
Kassel, 21. August 2026
Stadt Kassel - Die Wahlleitung für die Kommunalwahlen

gez.
Frank Müsken

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat des Ortsbezirks 23 Unterneustadt
Antje Schweickhardt vom Wahlvorschlag Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) hat auf den Sitz im Ortsbeirat verzichtet und scheidet mit Ablauf des 14. August 2026 aus dem Gremium aus.

Die Kandidatenliste der CDU ist ausgeschöpft und entsprechend kann keine Person in das Gremium nachrücken. Der Sitz bleibt somit für die Dauer der restlichen Wahlzeit unbesetzt.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleitung, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:
§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)
Kassel, 21. August 2026
Stadt Kassel - Die Wahlleitung für die Kommunalwahlen

gez.
Frank Müsken

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ärztin/Arzt mit Interessenschwerpunkt auf den Gebieten der Infektiologie, Hygiene und Umweltmedizin (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.
Wir suchen für das **Gesundheitsamt Region Kasse**l – Abteilung Hygienische Dienste - **eine Ärztin / einen Arzt mit Interessenschwerpunkt auf den Gebieten der Infektiologie, Hygiene und Umweltmedizin (w/m/d)**

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel und der Region täglich einsetzen.

Die Abteilung der Hygienischen Dienste umfasst vier Sachgebiete mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten, in denen interdisziplinäre Teams aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeiten. Sie arbeiten schwerpunktmäßig im Infektionsschutz und übergreifend an vielfältigen weiteren hygienischen und infektiologischen Themen unserer Abteilung mit. Im Bereich des Infektionsschutzes ermitteln wir

meldepflichtige Infektionserkrankungen, beraten Betroffene und ergreifen erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung von Infektionsgeschehen, hierzu gehört auch eine Beratungsstelle für Tuberkuloseerkrankte und deren Kontaktpersonen. Im Rahmen der Krankenhaus- und Einrichtungshygiene beraten und überwachen wir medizinische und pflegerische Einrichtungen sowie Gemeinschaftseinrichtungen. Darüber hinaus sind wir Koordinierungsstelle für das multiresistente Erreger-Netzwerk (MRE-Netzwerk) unserer Region. Auf dem Gebiet der präventiven Infektiologie bieten wir Sprechstunden für sexuelle Gesundheit sowie Impfsprechstunden einschließlich reisemedizinischer Beratungen an. Im Bereich der Trinkwasser- und Umwelthygiene sind die Überwachung des Trink- und Badewassers sowie die immer wichtiger werdenden umweltmedizinischen und -hygienischen Fragestellungen verankert. Viele weitere Themen vervollständigen unser Aufgabenspektrum.

Ihre Aufgaben

- Maßnahmen und Aufgaben im Bereich des Infektionsschutzes zum Eindämmen von Infektionskrankheiten inklusive der Tuberkulosefürsorge und gegebenenfalls Durchführen von Umgebungsuntersuchungen sowie Beraten von Betroffenen
- Tätigkeiten im Rahmen unserer Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit und unserer Impfsprechstunde
- Bearbeiten umweltmedizinischer Fragestellungen
- infektionshygienisches Überwachen von medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie Beraten von Institutionen zu hygienischen Fragestellungen
- Kooperation und Netzwerkarbeit mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Einbringen fachlicher Expertise in internen und externen Arbeitsgruppen
- Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags)
- Teilnahme am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes Region Kassel auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- fachärztliche Weiterbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung ist wünschenswert
- Interesse für infektiologische und hygienische Fragestellungen
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie Bereitschaft, den vorhandenen eigenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Entgelt erhalten Sie bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.
Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.
Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team, dem ein gleichberechtigtes kollegiales Miteinander wichtig ist.
Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle

Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren.
Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.
Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.
Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Jasmin Dilcher, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2502, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 23. August 2026

Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster - Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d).

Die Stellen sind zunächst befristet bis 31. Dezember 2026 zu besetzen.

Als pädagogische Fachkraft sind Sie eingesetzt in einer von insgesamt sechs vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen nach §§ 34, 42 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) der Stadt Kassel und betreuen, fördern und vermitteln schulische, soziale und lebenspraktische Kompetenzen an junge Menschen im Alter von 0 bis 21 Jahren. Die Stellen sind eingebunden in die kostenrechende Abteilung Erziehungshilfe Auguste Förster des Jugendamtes, welche stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen anbietet.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen
- Begleiten des Entwicklungs- und Verselbstständigungsprozesses durch fachlich-soziales und emotionales Unterstützen im Alltag
- Konfliktmanagement und Krisenintervention sowie Umsetzen des Schutzauftrages nach § 8a Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten sowie Umsetzen von Wirkungszielen, Handlungszielen und Handlungsschritten unter Beteiligung der jungen Menschen und ggf. der Erziehungs-/Sorgeberechtigten
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Spengler, Jugendamt, Telefon 0561 787 5439.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
  – Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung,
  - Ausbildung als Erzieherin / Erzieher mit staatlicher Anerkennung
  oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen sowie den Gruppenalltag zielorientiert zu organisieren
- Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des SGB VIII, SGB II und SGB XII, des Familienrechtes sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten
- Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe ist wünschenswert
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 8b oder Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr – Abteilung Einsatz und Organisation – mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle (w/m/d).

Die Feuerwehr zeichnet sich als moderne Berufsfeuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus. Werden Sie Teil des Teams der Feuerwehr Kassel und arbeiten Sie in unserer Leitstelle eng verzahnt mit den Rettungsdienst- und Feuerwehrkräften in Stadt und Landkreis Kassel zusammen.

Ihre Aufgaben

- Entgegennehmen aller Notrufe,

Notfallmeldungen oder sonstigen Hilfeersuchen für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe, den Katastrophenschutz und den Rettungsdienst sowie unverzügliches Bearbeiten in einem EDV-Einsatzsystem
- Alarmieren der Einsatzkräfte entsprechend der jeweiligen Alarm- uns Ausrückeordnung, den Einsatzplänen oder den Sonderschutzplänen
- Lenken und Dokumentieren aller Einsätze, insbesondere Vornehmen von Benachrichtigungen, Bereitstellen von Informationen und fernmeldemäßiges Führen von Einsatzkräften
- Wahrnehmen unterstützender Funktionen für die Einsatzleitungen
- Sicherstellen und Abstimmen der Zusammenarbeit mit anderen Leitstellen, Behörden, Dienststellen, Betrieben, Krankenhäusern, Bereitschaftsdiensten und anderen Stellen
- Arbeiten mit umfangreicher und moderner EDV-Ausstattung
- Aufgaben als Führungsassistent auf dem Einsatzleitwagen (ELW 1) des Lösch- und Hilfeleistungszuges (bei persönlicher Eignung und Befähigung)

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Stefan Schwenger, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 157.

Ihr Profil
- abgeschlossene Ausbildung
  - zur Notfallsanitäterin / zum Notfallsanitäter oder
  - zur Rettungsassistentin / zum Rettungsassistenten oder
  - zur Rettungssanitäterin / zum Rettungssanitäter mit Berufserfahrung, die im Umfang einer einjährigen Tätigkeit in Vollzeit entspricht
- abgeschlossene Ausbildung für die Laufbahn des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes oder des mittleren werkfeuerwehrtechnischen Dienstes oder eine beamtenrechtlich hierzu vergleichbare Ausbildung
- abgeschlossener Lehrgang zur Einsatzbearbeiterin / zum Einsatzbearbeiter bzw. die Bereitschaft, den Lehrgang zu absolvieren
- Sprechfunkberechtigung für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
- Kenntnisse in der Anwendung von Einsatzleitsystemen sind wünschenswert
- Bereitschaft, sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach dem Hessischen Sicherheitsüberprüfungs- und Verschlusssachengesetz (HSÜVG) zu unterziehen
- uneingeschränkte Feuerwehr- und Rettungsdiensttauglichkeit einschließlich Atemschutztauglichkeit nach G 26.3 (die Feststellung erfolgt durch ein amtsärztliches Gutachten)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Engagement sowie gute Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit
- Teamfähigkeit sowie Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft
- Fahrerlaubnis mindestens der Klasse C1
- uneingeschränkte Bereitschaft zum Wechselschichtdienst

Unser Angebot
- qualifizierte Ausbildung und Einarbeitung sowie umfassende jährliche, fachliche Fortbildung
- modern eingerichteter, zukunftsorientierter und sicherer Arbeitsplatz in einem starken Team
- Möglichkeit, die eigene körperliche Fitness in den Sporträumen der Feuerwehr auszubauen
- verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit in einer der größten Leitstellen Hessens

Sie erhalten bei Vorliegen aller Voraussetzungen Besoldung bis Besoldungsgruppe A 9 S Hessisches

Besoldungsgesetz (HBesG).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Bei der Gestaltung der Arbeitszeit sind die Besonderheiten des Schichtdienstes zu berücksichtigen. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 31. August 2026

Architektin/Architekt (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. November 2026 für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Bau - eine Architektin / einen Architekten (w/m/d) für die Bauleitung sowie für die Projektleitung / Bauherrenvertretung.

Die Stelle ist befristet bis 31. Dezember 2027 zu besetzen.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist zentraler Ansprechpartner für alle Fragen, die das Planen, Bauen und Bewirtschaften der städtischen Liegenschaften und Gebäude betreffen. Hierzu zählen unter anderem Schulen, Kindertagesstätten, Sporthallen, Gebäude kultureller Nutzung, Feuerwehrhäuser und Verwaltungsgebäude.

Im Rahmen der projektorientierten sowie interdisziplinären Arbeitsweise erwarten Sie anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben, bei denen Sie die Möglichkeit haben, sich engagiert mit Ihren Ideen einzubringen. Großen Wert legen wir hierbei auf fachlichen Austausch und Teamarbeit.

Ihre Aufgaben

- Betreuen der Instandhaltung städtischer Liegenschaften
- Leiten von Projekten sowie Wahrnehmen der Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)
- Durchführen von Kostenermittlungen
- Ausschreiben und Vergeben von Hochbaugewerken nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Überwachen von Objekten mit Termin- und Kostenkontrolle
- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Abnehmen und Abrechnen von Baumaßnahmen

Ihr Aufgabengebiet umfasst überwiegend das selbstständige Bearbeiten von

Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden in den Leistungsphasen 6 bis 9 der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI). Als „Objektbetreuung Bau“ behalten Sie im Sinne einer geplanten systematischen Instandhaltung die Funktionsfähigkeit sowie den gesamten Lebenszyklus von städtischen Gebäuden im Blick. Für Erweiterungs-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen, die unter Mitwirkung interner und externer Planer realisiert werden, übernehmen Sie als Projektleitung / Bauherrenvertretung die organisatorische, inhaltliche und wirtschaftliche Leitung für ein Gesamtprojekt.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Manuela Dsiosa-Hallek, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6197.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom) der Fachrichtung Architektur
- Erfahrung mit dem Durchführen und Koordinieren von baulichen Maßnahmen sowie einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Ingenieursbereich sind von Vorteil
- umfangreiche Kenntnisse der VOB sowie gute Kenntnisse im Vergabe- und Werkvertragsrecht sind wünschenswert
- Anwenderkenntnisse in California AVA, BKI-Baukosten oder einem vergleichbaren Ausschreibungs-/Baukostenprogramm und Bauzeitenprogramm wie pro-Plan sind wünschenswert

Idealerweise verfügen Sie darüber hinaus über Organisationsstärke, Flexibilität, Kooperationsfähigkeit und Serviceorientierung sowie Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit verbunden mit Entscheidungsstärke.

Unser Angebot

Die Arbeit in der Abteilung Bau zeichnet sich durch eine flache Hierarchie und eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit aus. Die Stadt Kassel unterstützt Sie in Ihrer Entwicklung mit einem breiten Programm an Bildungsangeboten und fachspezifischen Fortbildungsmöglichkeiten.

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Brademann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2568, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 31. August 2026

Leiterin/Leiter für die Abteilung Planung und Konzeption (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel eine Leiterin / einen Leiter für die Abteilung Planung und Konzeption (w/m/d).

Die Abteilung Planung und Konzeption nimmt mit insgesamt sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Aufgaben der Jugendhilfeplanung im Bereich der Kindertagesbetreuung und der Grundschulkindbetreuung wahr und kümmert sich um den Kita-Ausbau, die Steuerung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes und die Finanzierung von Betreuungseinrichtungen. Die Abteilung ist die Schnittstelle zu den freien Trägern der Kindertagesbetreuung, koordiniert den Kita-Einstieg Kassel als Regelangebot und baut ein Fachcontrolling auf.

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Planungsvorhaben im Bereich der Kindertagesbetreuung
- Ermitteln des Bedarfs an Betreuungsplätzen und Abstimmen mit Trägern
- Fortschreiben, Qualitätsentwicklung und Prozesssteuerung des Kasseler Kindertagesstättenprogramms
- Festlegen von Kriterien für die Betriebskostenzuschüsse bei freien Trägern
- Koordinieren der Abstimmungsgespräche und Führen der Vertragsverhandlungen mit den freien Trägern sowie Erarbeiten von Vertragsentwürfen
- Planen investiver Zuschüsse an freie Träger
- Begleiten des Antrags- und Bewilligungsverfahrens sowie Übernehmen der Verantwortung für die investiven Kommunalzuschüsse
- Erarbeiten von Beschlussvorlagen für die städtischen Gremien
- Zusammenarbeiten mit anderen Ämtern, Institutionen und freien Trägern hinsichtlich Jugendhilfe-Planungsfragen
- Bearbeiten von grundsätzlichen Angelegenheiten im Bereich der Planung, Koordination und Steuerung mit freien Trägern

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Sven Schmidt, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5016.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
  - Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“, Soziale Arbeit / Sozialpädagogik (jeweils mit staatlicher Anerkennung) oder Sozialwissenschaften (z. B. Erziehungswissenschaften, Wirtschaftspädagogik, Soziologie) oder
  - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt

  oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- fundierte Kenntnisse des Sozialgesetzbuches, achtes Buch (SGB VIII), sowie des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB)
- Erfahrung in verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe oder Kindertagesbetreuung und im Umgang mit freien Trägern sowie Gremien und Ausschüssen
- Kompetenz in der Moderation von Gruppenprozessen
- Kenntnisse im Bereich Jugendhilfeplanung sind wünschenswert
- betriebswirtschaftliches Fachwissen ist von Vorteil

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihren Start als Führungskraft bei der Stadt Kassel begleiten wir im Rahmen eines Qualifizierungsprogramms für Führungskräfte.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 1. September 2026

Mitarbeiterin / Mitarbeiter für den Bereich Bauunterhaltung und Betriebswerkstätten (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr – Abteilung Technik und Logistik – eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für den Bereich Bauunterhaltung und Betriebswerkstätten (w/m/d).

Die Feuerwehr zeichnet sich als moderne Berufsfeuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus.

Ihre Aufgaben
- Aufrechterhalten der Funktionsfähigkeit der Liegenschaft der Feuerwehr insbesondere der Gebäudeinfrastruktur mit dem Schwerpunkt Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
- Überwachen der Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung sowie Koordinieren der Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten durch Fachfirmen
- eigenständiges Durchführen kleinerer Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten
- Beschaffen, Inventarisieren, Unterhalten und Instandsetzen sowie Aussondern von Ausrüstungsgegenständen, Geräten und Maschinen
- Durchführen von Ersatzbeschaffungen und Ermitteln von Bedarfen
- Wahrnehmen der Arbeitsplanung, -vorbereitung und -koordinierung im Servicebereich „Betriebswerkstätten“
- Zusammenarbeiten mit den anderen Fach- und Servicebereichen der Feuerwehr

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Ulf Lucas, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 134.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- gute handwerkliche Fähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B, vorteilhaft der Klasse C
- Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaften sowie sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach dem Hessischen Sicherheitsüberprüfungs- und Verschlusssachengesetz (HSÜVG) zu unterziehen
- Kenntnisse im Bereich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst) sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- und Weiterbildungen
- selbstständiges Arbeiten mit einem hohen Maß an Initiative, Flexibilität, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 31. August 2026

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (https://vergabe.rib.de).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (https://had.de) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (https://ted.europa.eu) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter https://www.kassel.de/amtsblatt stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.